

Kindergottesdienst für zu Hause

Einzug in Jerusalem

1. Der richtige Ort

Alles, was ihr für einen Kindergottesdienst zu Hause braucht, ist einen ruhigen und gemütlichen Ort.

An diesem Ort könnt ihr euch gemeinsam eine Mitte mit z. B. Kerzen, einer Kinderbibel und bunten Tüchern gestalten.

Setzt euch z. B. auf Kissen um eure gestaltete Mitte herum.

Material

Kerze

Bibel/Kinderbibel

2. Einstimmung

Zündet eure Kerze in der Mitte an, diese soll euch alle daran erinnern, dass ihr diesen Kindergottesdienst gemeinsam mit Gott feiert. Ihr könnt auch drei Kerzen wählen, als Symbol für den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist.

„Lieber Gott, wir haben uns um unsere bunte Mitte zusammen gesetzt, um mit dir gemeinsam Kindergottesdienst zu feiern. Wir, das sind: (Namen aller anwesenden nennen).“

3. Lied

Gemeinsam könnt ihr nun ein Lied singen.

Ihr könnt das Lied z. B. im Hintergrund abspielen und dazu singen. Damit alle den Liedtext besser verstehen und sich diesen auch gut merken können, könnt ihr passende Bewegungen zum Text machen. Entscheidet euch doch gemeinsam, welche Bewegungen ihr machen möchtet.

Liedvorschläge:

Gottes Liebe ist so wunderbar

Echt elefantastisch

Lasst uns miteinander

Gebetsvorschlag

Lieber Jesus, am Palmsonntag bist du mit einem Esel in Jerusalem eingritten. Von den Menschen dort wurdest du wie ein König gefeiert. Heute wollen wir dir dich erneut feiern, denn du bist gut zu den Menschen und hast sie lieb. Amen.

4. Gebet

Ein Erwachsener kann nun ein Gebet sprechen, dies kann frei gesprochen oder dem Gebetsvorschlag entnommen werden.

Dafür könnt ihr in die Gebetshaltung kommen und eure Hände aneinanderlegen und die Finger überkreuzen.



Material

Kleidung (z. B. Jacken oder Kleider)

Palmenzweige (z. B. Weidenzweige oder grüne Zweige aus dem Garten)

5. Erzählung

Ein Erwachsener kann eine Geschichte aus der Kinderbibel¹ vorlesen oder erzählen. Ihr könnt während der Erzählung/Lesung z. B. Bilder zur Geschichte ansehen, ein Bodenbild legen oder eine Mitmachgeschichte daraus machen:

Text nach Matthäus 21, 1-11	Mitmachaktion
Jesus ist mit seinen Jüngern, das sind seine Freunde, auf dem Weg nach Jerusalem. Als sie der Stadt immer näher kommen, sagt Jesus zu zwei von seinen Jüngern: „Geht los zum nächsten Dorf. Dort findet ihr einen angebundenen Esel. Holt ihn und bringt ihn zu mir.“	<i>Mit den Fingern in eine Richtung zeigen.</i>
Die Jünger machen sich auf den Weg und führen den Esel zu Jesus.	<i>Auf der Stelle treten und spielen, das man einen Esel neben sich führt.</i>
Sie legen ihre Kleider auf den Rücken des Esels. Jesus setzt sich auf den Sattel aus Kleidern und reitet auf dem Esel in die Stadt Jerusalem ein.	<i>Spielen, das man auf einem Esel reitet.</i>
Als die Menschen ihn sehen, kommen sie aus ihren Häusern. Einige legen ihre Kleider auf den Weg.	<i>Kleidung auf den Boden legen.</i>
Andere reißen Zweige von den Bäumen und jubeln Jesus damit zu oder legen sie auf den Boden.	<i>Mit den Palmen wedeln.</i>
Die Menschen freuen sich über Jesus und feiern ihn. Laut rufen sie: „Gelobt sei Jesus! Hosianna in der Höhe!“	<i>Gemeinsam rufen: „Gelobt sei Jesus! Hosianna in der Höhe!“</i>
Die ganze Stadt wird auf Jesus aufmerksam. Manche fragen: „Wer ist das?“ Und andere antworten: „Das ist Jesus, unser König.“ Und sie rufen wieder: „Gelobt sei Jesus! Hosianna in der Höhe!“	<i>Gemeinsam rufen: „Gelobt sei Jesus! Hosianna in der Höhe!“</i>

¹ Bibelgeschichten für Kinder gibt es auch online. Z. B. hier:
<https://bibleforchildren.org/languages/german/stories.php>



6. Lied

Zur Festigung der Geschichte könnt ihr nun gemeinsam das Lied „Jesus zieht in Jerusalem ein“ (EG 314) singen. Ihr könnt die einzelnen Strophen des Liedes nachspielen.

Material:

Evangelisches
Gesangbuch

Material

Grüne Zweige

Draht

Schere

Krepppapier oder buntes
Papier

7. Aktion Palmstrauß

Jeder kann seinen eigenen Palmstrauß binden.

Bindet dafür eure Zweige mit Draht zu einem Strauß zusammen.

Diesen könnt ihr mit bunten Bändern und Eiern schmücken. Die Eier könnt ihr z. B. aus Tonpapier basteln.

8. Gebet

Zum Abschluss könnt ihr noch einmal das Vater Unser beten oder ein anderes Gebet sprechen.

